



Öffnungszeiten im Gemeindeamt zwischen Weihnachten und Dreikönig

Das Gemeindeamt ist am Dienstag, den 28.12.2021 und am Dienstag, den 04.01.2022 von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Ab dem 10.01.2022 sind wir wieder zu den üblichen Amtsstunden für euch erreichbar.

Legalisator in Reuthe

Werner Steurer, Platten 152/1, 6870 Reuthe wurde vom Oberlandesgericht Innsbruck zum Legalisator für das Gebiet der Gemeinde Reuthe bestellt. Bei ihm können Unterschriften auf Urkunden für Grundbuchsangelegenheiten beglaubigt unterfertigt werden. Die Unterschrift leistende Person muss dem Legalisator persönlich bekannt sein oder dessen Identität muss durch zwei Personen bestätigt werden, die dem Legalisator persönlich bekannt sind. Für Terminvereinbarung bitte um telefonische Kontaktaufnahme unter Tel.Nr. 0664 160 26 89

neue Buslinie 33 – Bizau – Reuthe - Mellau

Seit dem 12.12.2021 ist die neue Linie 33 in Betrieb. Der Bus fährt von Bizau über Reuthe nach Mellau. Die Linie 34 bleibt bestehen und bedient die Strecke Bezaun-Mellau.

Durch den Einsatz eines zweiten Busses konnte die Taktung wesentlich verbessert werden. So werden die Linien attraktiver für Wintergäste und Schifahrer, da die Anfahrt zu den Bergbahnen Mellau wesentlich kürzer ist. Für die Gemeinde Reuthe wurde zwei neue Haltestellen in Hof (Bahnhöfle) und Baien (Feuerwehrhaus) eingerichtet.

Diese Erweiterung des Busangebotes wird als Pilotprojekt vorerst für eine Wintersaison geführt. Bei guter Auslastung ist eine Verlängerung bzw. der Ausbau auf Jahresbetrieb denkbar.

Der Busfahrplan ist auf der Homepage www.reuthe.at abrufbar.

Jubilare im Jänner

07.01.	Steurer Herta, Platten 152/1	73 Jahre
27.01.	Kaufmann Anna, Baien 171	91 Jahre

Geburten

04.12.2021 Luisa Eltern: Moosbrugger Lukas und Kristina, Baien 224/6

Herzlichen Glückwunsch aus dem Gemeindeamt! Die Bürgermeisterin

Jahresrückblick der Gemeinde



Liebe Reuthinger:innen,

zum Jahrsende 2021 möchte ich euch wieder einen kleinen Rückblick über die Aktivitäten in der Gemeinde Reuthe geben.

... aus der Statistik:

Im Jahr 2021 gab es 11 Geburten (6 Buben und 5 Mädchen)

5 Personen sind verstorben.

75 Personen sind von Reuthe weggezogen und 113 Personen sind nach Reuthe zugezogen

mit Stichtag 9.12.2021 haben 700 Personen ihren Haupt- und 56 Personen ihren Nebenwohnsitz in Reuthe

die Bevölkerung setzt sich aus 16 verschiedenen Nationalitäten zusammen.

... über Baumaßnahmen:

- Kanalkataster –Kanalbefahrungen
- Asphaltierarbeiten Gemeindestraße/Radweg Baien

... über soziale Projekte:

- Weihnachts-Fensterdekoration im Felderhaus Baien – ein großes Dankeschön an die Volksschulkinder
- Weihnachtsplätzle beim Felderhaus in Baien – Danke dem gesamten Gemeinde-Team für die großartige Idee und die spontane Umsetzung
- „Alt Jung sein“ Theresia Moosbrugger betreut ab heuer die Gruppe allein. Ich bedanke mich an dieser Stelle recht herzlich bei Monika Muxel für ihre langjährige Mitarbeit.

... aus dem Gemeindehaus:

- Schule und Kindergarten – Danke an Direktor Johannes Rietzler und Kindergartenleiterin Rosa Moosbrugger mit ihrem Team für ihre tolle Arbeit mit unseren Kindern.
- Danke an alle Vereinsobleute und Ausschussmitglieder für ihr ehrenamtliches Engagement und die Mithilfe bei diversen Veranstaltungen.
- Danke an den Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung für die sachliche und konstruktive Zusammenarbeit und das gute Miteinander bei allen Sitzungen.
- Am Schluss möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern für ihre Arbeit über das ganze Jahr hinweg recht herzlich bedanken.

Ich wünsche euch Allen besinnliche Weihnachten und eine schöne Zeit im Kreise eurer Lieben.

**Es gibt drei Dinge im Leben, die niemals zurückkehren:
das Wort, die Zeit und die versäumten Gelegenheiten...**

**Es gibt drei Dinge im Leben, die dich ruinieren können:
die Trägheit, der Stolz und die Eifersucht...**

**Es gibt drei Dinge im Leben, die kostbar sind:
die Familie, die Liebe und die Freundschaft...**

unbekannt

Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter

Musikverein „Harmonie“ Reuthe

Auch in diesem Jahr hat die Corona-Pandemie unser Vereinsleben wieder sehr stark eingeschränkt. Aufgrund des Lockdowns mussten wir im Frühling unter anderem unser Frühjahrskonzert und den Tag der Blasmusik absagen.

Juni: Nach acht Monaten „Zwangspause“ durften wieder dann ab Juni 2021 endlich unsere Probertätigkeit wieder in gewohnter Form aufnehmen. | Bei der Erstkommunionsfeier sorgte ein Bläserquintett des Musikvereins für die musikalische Umrahmung.

Juli: Im Juli konnte wir im Gemeindesaal den Frühschoppen anlässlich des Patrozinumsfests musikalisch gestalten. | Ein Bläserquartett des Musikvereins gestaltete die Messe zum Jahresgedächtnis für unser verstorbene Mitglied Petra Felder. |

Unser langjähriger Kapellmeister Reinhard Fetz feierte seinen runden Geburtstag. Auch die Reuthinger Musikanten waren eingeladen und es wurde ausgiebig gefeiert.



August: Beim „Boingar Fest“ in der Michael-Kaufmann-Halle sorgte der Musikverein unter der Leitung von Kapellmeister Klaus Greiderer für musikalische Unterhaltung.

September: Im Spätsommer und Herbst standen die Vorbereitungen für unser geplantes Adventskonzert im Mittelpunkt unserer Probertätigkeit.



Oktober: Beim diesjährigen Ehrungsabend des Blasmusikbezirks Bregenzerwald in Buch wurde unser Schriftführer Lukas Moosbrugger vom Vorarlberger Blasmusikverband mit der Silbernen Ehrenmedaille (25 Jahre Musikant) ausgezeichnet.

November: Aufgrund eines neuerlichen Lockdowns mussten wir ab Mitte November wieder eine Pause einlegen, weshalb wir leider auch zur Absage unseres Adventskonzerts gezwungen waren.

Dezember : Ein Holzbläserquartett des Musikvereins gestaltete die Messe zum Jahresgedächtnis für unser verstorbene Mitglied Peter Niederwolfsgruber.

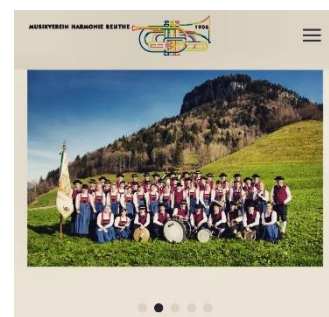


Wir trauern um...

Im Oktober ist unser Ehrenmitglied Leopold Fetz im Alter von 83 Jahren verstorben. Leopold war 50 Jahre aktives Mitglied in unserem Musikverein. Über viele Jahrzehnte hat Leopold als Musikant, Kapellmeister, Obmann und langjähriges Ausschussmitglied unser Vereinsleben maßgeblich mitgeprägt.

Neue Homepage

Alles Infos, Termine und Neuigkeiten zum Musikverein „Harmonie“ Reuthe gibt es jetzt auch auf unserer neuen Homepage www.mvreuthe.at



Am 7. Juni genossen wir ein Frühstück in der Wälderin. 21 Frauen folgten dieser Einladung. Mit Felder Reisen fuhren wir am 22. Juli nach Riefensberg ins Juppenmuseum dort erfuhren wir nach einer 1stündigen Führung viel Interessantes über die verschiedenen Trachten. Anschließend gab es einen kleinen Umtrunk im Café Bartle in Riefensberg.

Im Gasthof Hirschen in Hittisau hatten wir bei einem gemütlichen und sehr guten Abendessen den Ausklang.



Wir besuchten mit den Reuthinger Senioren am 13. Oktober die Villa Maunt in Schoppernau. Wir stärkten uns bei einem Mittagessen im Hotel Engel in Alberschwende. Unter der Führung von Ingrid Schichl wird dieses Hotel geführt. Das Menü war vom Feinsten. In der Villa Maund angekommen hatten wir viele Einblicke, durch eine Führung und einen Rundgang durch die Villa bekommen. Nach Kuchen und Café traten wir wieder die Heimreise an.

Die Bürgermeisterin hatte sich die Zeit genommen und den Ausflug begleitet.

D Rüthingar Froa

Die Gemeindebücherei berichtet

Im Jahr 2021 konnten wir für die Gemeindebücherei - dank der Förderung von Gemeinde Reuthe und Land Vorarlberg – insgesamt rund 250 neue Medien anschaffen. Derzeit stehen damit rund 950 Romane, 800 Sachbücher oder Zeitschriften, 1250 Kinderbücher, 370 Spiele und 380 DVDs zur Ausleihe bereit.

Die Mediensuche für die Ausleihe ist auf unserer Homepage ganz einfach: www.reuthe.bvoe.at

Die Jahresgebühren (inkl. Ausleihgebühren) für die Familienkarte (15 Euro) und die Einzelkarte (8 Euro) bleiben auch 2022 gleich. Ebenso die Einzel-Ausleihgebühren für Bücher und Zeitschriften (0,40 Euro für 4 Wochen) und für Spiele und DVDs (1,- Euro für 4 Wochen bzw. 2 Wochen für DVDs).

Jedenfalls hoffen auch wir, dass wir 2022 keinen Lockdown mehr haben – lasst euch bitte impfen! – und wir wieder jede Woche wie folgt offen halten können:

Dienstag und Freitag, jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr (ausgenommen alle Feiertage sowie Faschingsdienstag, Karfreitag und 24. Dezember).

Die Gemeindebücherei befindet sich im Gemeindehaus in Vorderreuthe (Untergeschoss) und ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar (05514 245915) oder jederzeit per Mail: buecherei@reuthe.cnv.at

Das Büchereiteam: Gottfried und Hilde Winkel, Brunhilde Moosbrugger, Oliva Meusburger

Schiverein Reuthe



Liebe Reuthinger Wintersportler.

Da der Schiverein Reuthe auch heuer wiederholt keine Jahreshauptversammlung infolge der herrschenden Pandemie abhalten kann, hier ein paar Worte zum Geschehen Schiverein und Schilift Reuthe.

Im vergangenen Winter durften wir 21 Lifttage am Baienberg verbuchen. An den Weihnachtsfeiertagen konnten wir die ersten Tage nur auf einer sehr dünnen Schneedecke den Kids eine Piste bieten. Dies auch nur darum, weil uns die Bezauer mit ihrer leichten Langlauf Gummiwalze die dünne Schneeaufgabe bei der unteren Liftsektion schonend präparieren konnten. Herzlichen Dank dem Bezauer Bürgermeister Hubert Graf, welcher das Gerät unter dem Motto „Mah heolft anand“ kostenlos zur Verfügung stellte.

Und nun zu Aktuellem 2021/2022:

Unser langjähriger Betriebsleiter (seit 1986) **Martin Moosbrugger** kündigt ein leises „Langsamer Treten“ an. Er will den Jungen nicht im Wege stehen, ist aber auf Bedarf mit Gerätschaft sowie Rat und Tat zur Verfügung. An dieser Stelle, im Namen des Schiclubs mit seinen Sportlern, einen Riesen Dank an unseren Martin, für seine 35 jährige Tätigkeit an seinem Hausberg und dies noch dazu größtenteils bei Wind, Wetter und Dunkelheit.

Erfreulicherweise begleitet nun unser **Leo Fetz** nach wie vor die technischen Liftagenden und das Kassahüttle und beabsichtigt nächstens einen Betriebsleiterkurs zu absolvieren. Die Bergstation ist mit Martin Fetz aus Bizau sowie mit „Jakob“ in guten Händen.

Erfreulicherweise haben wir auf der über 30 jährigen Pistenwalze aktuell drei neue Piloten. **Kilian Kleber** und **Philipp Müller** werden unter Einschulung von **Stefan Muxel (Platten)** das Pisten Gütesiegel 2022/23 anstreben. Schön, dass sich mit ihnen unser ehemaliger Schivereinsnachwuchs für Dienste um unser Schitreiben zur Verfügung stellt.

Die Liftsaison haben wir ja schon mit reichlichem Schneeseegen am 11. Dezember gestartet, die Pisten sind präpariert und wir sind gespannt, was dieser Winter noch alles bringen wird.

Die aktuellen Betriebszeiten sind:

Montag, Mittwoch, Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertage 9:30 bis 16:00 Uhr

Weihnachts und Semesterferien täglich ab 9:30 Uhr

Sonderbetriebszeiten zum Beispiel für die **Schule/Kindergarten Reuthe** sind abrufbar durch den Direktor zu jeder Zeit, je öfters umso mehr freuen sich alle.

Situationsbedingt gewünschte Sonderbetriebszeiten für andere Institutionen, Gruppen und Vereine sind auch verhandelbar.

Elisabeth wird unser Schiheim situationsbedingt auch wieder betreuen. Auch ihr ein herzliches Vergelts Gott, macht sie es doch über längere Zeit schon um Gottes Lohn.

Wir hoffen, heuer wieder zumindest Kinderschitage, eine zünftige Vereinsmeisterschaft sowie den Witus Nachwuchscup durchführen zu dürfen.

Auch dürfen wir uns immer wieder über die unkomplizierte Bereitschaft von Helfern und Gönnern rund um die Renngeschehen sowie jährlichen Schwindaktionen am Baienberg erfreuen.

Stolz sind wir natürlich auch darauf, dass fast alle Reuthinger Kinder die Gelegenheit wahrnehmen, das Schifahren an unserem Lift zu erlernen. Wenn sie es dort erlernen, bekommen sie an keinem „Hang der Welt“ ein Problem.

Das sehen wir auch bei unserem aktuellem leistungsorientierten Rennnachwuchs **Antonia, Magnus, Josef und Lorenz**, welche bei den Landes und Österreichweiten Rennen aktuell bei den Podesträngen zu suchen sind. Dazu kann man nur gratulieren und wir vom SV versichern weiterhin bestmögliche Unterstützung bei ihrem sportlichen Karriereweg.

Abschließend mein **großer Wunsch** an die Reuthinger Gemeindebevölkerung: Nehmt das Angebot des Schilift/Schiverein Reuthe weiterhin oder besser noch mehr wahr, dann können wir mit den Vereins und Gemeindeverantwortlichen die nächsten 35 Jahre motiviert wie eh und je angehen.

Wer in die WhattsAppgruppe des Schiverein/Schiheim bezgl. „Aktuellem“ aufgenommen werden will, kann dies bei 0664 160 26 88 kundtun.

Viel Gesundheit, Kraft und Ausgleich wünscht im Namen des SV Vorstand Obmann

Michael Kaufmann

Einladung

zur Kinderkrippenfeier am 24.12.2021
in der Pfarrkirche Reuthe

um 15.30 für die Parzellen
Hof/Hinterreuthe/Vorderreuthe
um 16.30 für die Parzellen Baien/Platten



„Lass uns kleine Engel sein“

Gott ist für uns Kind geworden und zu uns in die Welt gekommen, um uns mit seiner Liebe zu segnen. Die Ankunft Gottes wurde durch eine große Engelschar begleitet und den Hirten auf dem Feld angekündigt. Wir wollen unser Herz für ihn und seine Botschaft öffnen und mit nach draußen nehmen und somit kleine Engel für unsere Mitmenschen sein.



Feuerwehr Reuthe

Liebe Leser! Das Corona Jahr neigt sich dem Ende zu, aus diesem Grund wollen wir das Rüthingar Blättle trotz aller Umstände nutzen, Sie etwas über das vergangene Jahr zu informieren.

Einsätze – Im Jahr 2021 wurden wir vor größeren Schadensereignissen in Reuthe verschont. Trotzdem wurden wir insgesamt zu 11 Einsätzen gerufen mit 109,97 Einsatzstunden. Davon wurden wir zu 7 Technischen und 4 Brandeinsätzen alarmiert.

Mitglieder – unser derzeitiger Mitgliederstand, wir zählen aktuell 39 aktive Mitglieder, davon 7 Damen, 1 Ehrenmitglied, zudem freuen wir uns über 5 Feuerwehrjugendmitglieder.

Ausbildung/Tätigkeiten - Im Jahr 2021 haben wir ca. 680 Stunden für Ausbildung und Tätigkeitsstunden absolviert. Weiteres wurden 2 Kurse zu 16 Stunden zur Weiterbildung und Auffrischung im Feuerwehrausbildungszentrum in Feldkirch besucht. Auch unsere Feuerwehrjugend war trotz Corona fleißig am Lernen, mit ca. 320 Stunden sieht man wie aktiv die jungen Damen und Herren am Werk sind.

Erwähnenswert – Trotz der Corona Pandemie hielten wir unseren Probenplan so gut es ging auf Kurs. Unter anderem konnte die Volksschulübung planmäßig veranstaltet werden. Dabei durften wir den Abschnitt Bezegg willkommen heißen.



Feuerwehrjugend – Nach einjähriger zwangspause war es heuer möglich einen internen Wissenstest mit unserer Jugend zu Veranstalten. Bei den diversen Prüfungs Stationen konnten die Jugendlichen hier das erlernte, im Wissen und praktischen teil absolvieren.



**Alle
Jugendlichen
haben ihre
Abzeichen mit
Bravour
bestanden.**





Dies ist ein kleiner Kurzbericht von uns, aus dem „fast“ abgelaufenen Jahr. Wir von der Feuerwehr bedanken uns bei jedem einzelnen Bürger von Reuthe für das Vertrauen und die tolle Unterstützung über das gesamte Jahr.

Die Feuerwehr Reuthe wünscht allen



*Frohe Festtage und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*

Friedenslichtverteilung 2021

Am 24. Dezember verteilt die Feuerwehrjugend von 9 bis 13 Uhr das Friedenslicht aus Betlehem in unserer Gemeinde.

Das heurige Motto lautet: „Frieden säen – Gerechtigkeit ernten“ – Jakobus 3, 13 – 18.



Reuthe.

Krankenpflegeverein Bezau Reuthe

Der Krankenpflegeverein Bezau-Reuthe ist in unserem Dorf nicht mehr wegzudenken. Bereits seit 1980 engagiert sich ein ehrenamtlicher Vorstand – mit dem derzeitigen Obmann Georg Fröwis - um die finanzielle Situation des Vereins.



Hauptverantwortlich dafür, dass diese Organisation so gut funktioniert, ist die gute Zusammenarbeit unsere Krankenschwestern mit den jeweiligen Hausärzten. Ein großer Teil des Krankenpflegevereines ist der Mobile Hilfsdienst (MOHI) der von Ingeburg Tartarotti koordiniert wird und dessen Angebote (Essen auf Rädern, „Easso und Reosso“) in den letzten Jahren stetig ausgebaut wurden.

Neben der Unterstützung durch die beiden Gemeinden und das Land Vorarlberg, lebt unser Verein von der großen Solidarität aus der Bevölkerung. Wir freuen uns über **JEDEN** der uns mit dem Mitgliedsbeitrag in Höhe von EUR 30,00/Jahr (IBAN AT35 3740 6000 0002 5288) unterstützt. Dadurch sichert er sich auch die Angebote unseres Vereines und leistet einen wertvollen Beitrag zur Versorgung unserer pflegebedürftigen Mitmenschen.

Auch unseren Verein hat die Corona-Pandemie im letzten Jahr vor große Herausforderungen gestellt. Neben den sich ständig ändernden Vorschriften und Maßnahmen wird sich in Zukunft auch Personell einiges ändern. Aber mit dem Vertrauen, dass sich aus jeder Krise wieder etwas Neues entwickeln kann, sehen wir zuversichtlich ins kommende Jahr.

10 Jahre „Easso und Reoso“

Easso und Reoso - feiert sein 10-jähriges Bestehen

Am 20. Juni 2011 begrüßten MOHI-Helferinnen die ersten Gäste von „Easso und Reoso“ im Restaurant Katrina in Bezau und im Gasthof Adler in Mellau. Beteiligten sich zu Beginn sieben Gasthöfe und Hotels dabei, sind wir inzwischen bei insgesamt 12 Betrieben zu Gast. Ohne Bitten haben sich immer mehr Wirtinnen und Wirte bereit erklärt, dieses soziale Angebot in den Gemeinden zu unterstützen. Mit abwechslungsreichen Menüs zu moderaten Preisen tragen sie an schön gedeckten Tischen dazu bei, dass unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein Mittagessen in Gesellschaft genießen können. Dies wird von den Seniorinnen und Senioren sehr gerne angenommen. So werden in Bezau und Reuthe jeweils ca. 35, in Mellau ca. 25 Gäste bekocht. Viele unserer Stammgäste sind zwar älter geworden, kommen aber – unterstützt von 24 h-Betreuerinnen, Kindern oder Enkeln – noch gerne zum gemeinsamen Essen. Sich an einem gedeckten Tisch mit alten Bekannten, Nachbarn oder gar Menschen, die unsere Gemeinden aus beruflichen Gründen oder zwecks Familiengründung vor zig Jahren verlassen haben, zu treffen, ist eine schöne Abwechslung und es gibt immer wieder reichlich Gesprächsstoff. Manchmal bietet sich nach dem Essen sogar die Gelegenheit für gemeinsames Singen oder einen zünftigen Jass. Höhepunkte sind die jährlichen Ausflüge, z.B. nach Schönenbach, auf die Schnepfegg, Rossstelle oder Baumgarten.

Am Erfolg der letzten 10 Jahre sind viele Menschen beteiligt. Großer Dank gilt

- allen, die wöchentlich in einer der drei Gemeinden bei Easso und Reoso zu Gast sind.
- allen Hotels, Gaststätten und Restaurants für die Einladung zu Easso und Reoso, für das gute Essen und die freundliche Bedienung sowie die einheitliche Preisgestaltung.
- den MOHI-Helferinnen, die dafür sorgen, dass sich die Gäste wohl fühlen, und helfen, wo es notwendig ist. Danke auch für ihre Fahrdienste. Ein besonderer Dank geht an Anneliese Sutter, die Easso und Reoso 10 Jahre in Mellau begleitet hat und nun ihre Aufgabe an Christa Kohler und Brigitte Siegl übergeben hat.
- Ingeburg Tartarotti vom Mohi Bezau/Reuthe und Sigrid Übelher vom Mohi Mellau, die für den reibungslosen Ablauf und das gute Gelingen sorgen.
- den speziellen Gästen, die zu aktuellen Themen berichtet und durch ihre Wertschätzung zum Erfolg von Easso und Reoso beigetragen haben.

Durch das gute Zusammenwirken aller Beteiligten werden wir uns auch in den nächsten Jahren an diesem Angebot in unseren Gemeinden erfreuen können.

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, die das Angebot noch nicht nutzen, herzlich ein, gutes Essen in unterhaltsamer Gesellschaft in unseren drei Gemeinden zu genießen.

Anneliese Natter

Beratungsstelle für Betreuung und Pflege





IM KINDER
GARTEN
SIND WIR
ENTDECKER,
HABEN WIR
SPASS UND
LACHEN VIEL,
WIRD GETANZT
UND GESUNGEN,
ESSEN WIR
GEMEINSAM,
RUTSCHEN UND
SCHAUKELN WIR,
WIRD IM SAND
GEBUDDLT,
SIND DIE
KLEINSTEN
GANZ GROSS!



Wir wünschen einen guten Rutsch
und ein gesundes neues Jahr 2022!



Der Vulkan

Wir, die 3. und 4. Klasse hatten das Thema Vulkan. Mit den Studentinnen mussten wir einen Hügel aus Sand bauen. Ganz oben drückten wir einen Becher als Krater hinein. Dann mischten wir Wasser mit Essig und roter Farbe. Dieses Gemisch gossen wir zusammen mit Backpulver in den Krater und warteten gespannt, was passieren würde. Der Vulkan brach aus! Rote Lava strömte den Hang herunter. Das war ein tolles Erlebnis mit unseren Studentinnen.

Melina Helbock



Schokolade Verkostung

Unsere Klasse hat eine Schokolade Verkostung gemacht. Die Studentinnen brachten uns verschieden Schokoladen mit: bitter, zartbitter, Vollmilch, weiße Schokolade. Wir kosteten auch die Kakaobohne und Kakaobutter. Am Ende haben wir alles in eine Tabelle eingetragen.

Lea Felder



Das Heimatmuseum

An einem Mittwochvormittag gingen wir ins Heimatmuseum nach Bezau. Zuerst betrachteten wir mit Annelies das Museum von außen, und dann gingen wir hinein. Besonders spannend fand ich das Stickkästlein das neben der Küche stand und die Bügeleisen. Wir durften die Bügeleisen kurz in die Hand nehmen, die waren echt richtig schwer! Jetzt weiß ich, warum sie BügeLEISEN heißen.

Jenny Kaufmann



Unsere Viertklässler plaudern aus der Schule

Homeschooling

Das Homeschooling hat mir gut gefallen.

Ich konnte öfters Pausen machen.

Einige Tage war ich sogar bei meinen Großeltern.

Meine Mama erklärte mit die Aufgaben sehr gut.

Ich habe gerne Schnee geschaufelt.

Das war meine Turnstunde.

Paul Rietzler



Spaß im Schnee

Wir waren am Donnerstag am Rodeln mit der 1. und 2. Klasse. Dann haben wir eine coole Schanze gebaut.

Jonas Adam



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B*22

Die Sternsinger/innen verkünden die weihnachtliche Botschaft von der Geburt Jesu. Ihm nachzufolgen führt zu sinnvollem Leben und friedlichem Miteinander. Diese Nachfolge bedeutet auch Solidarität mit den Ärmsten auf dieser Welt.

Ganz besonders wird in diesem Jahr ein Projekt in Brasilien „Für indigene Völker im Regenwald“ unterstützt.

Dafür haben sich wieder Kinder aus unserer Pfarre bereit erklärt Spenden zu sammeln.

Diese sind unterwegs am:

Dienstag, 4. Jänner 2022

ab 8.30 Uhr in den Parzellen Hinterreuthe, Vorderreuthe, Platten und

ab 13.30 Uhr in der Parzelle Hof

Mittwoch, 5. Jänner 2022

ab 13.30 Uhr in der Parzelle Baien

damit die Sicherheit für alle gewährleistet ist, werden die Sternsinger die Segenswünsche auch heuer wieder vor der Haustüre überbringen. Vielen Dank für ihre Unterstützung dieser tollen Aktion.

Der Pfarrgemeinderat Reuthe



Engel aus Transparentpapier falten

Wir stellen euch eine sehr einfache Bastelarbeit zu Weihnachten vor – für die ihr auch kurz vor dem Heiligen Abend noch ausreichend Zeit habt. Dieser Engel aus Transparentpapier eignet sich als Dekoration oder als Geschenk gleichermaßen.

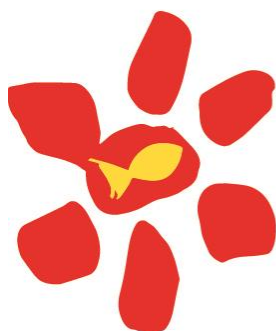
Benötigte Materialien:

- Transparentpapier (2 Teile ca. 14 x 13 cm)
- Doppelseitiges Klebeband
- Holzperle
- Faden

Kurzanleitung:

1. Schneidet das Transparentpapier auf die angegebenen Maße.
2. Faltet die beiden Transparentpapierbögen.
3. Knickt die Arme ab und klebt sie mit dem doppelseitigen Klebeband an.
4. Verbindet die beiden Seiten ebenfalls mit doppelseitigen Klebeband.
5. Befestigt in diesem Schritt den Faden mit dem Kopf





20. März 2022

mittendrin

Pfarrgemeinderatswahl

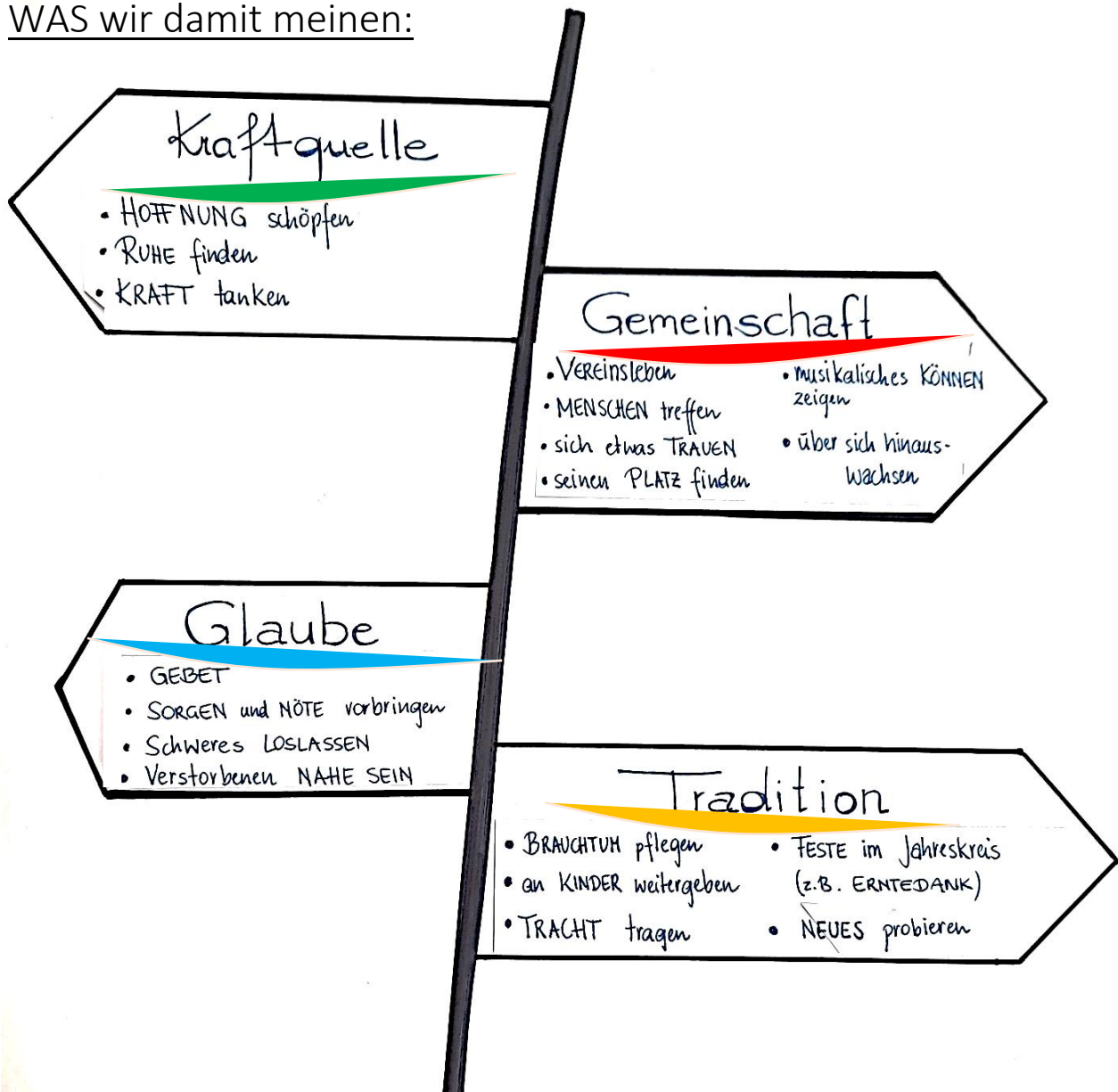


>>> WEN möchtest DU ??? <<<

„Die Kirche ist kein Käfig für den Heiligen Geist;
der will raus und draußen wirken!“

Papst Franziskus

WAS wir damit meinen:



Mittendrin, um hier Zukunft zu gestalten!

Unter diesem Slogan steht die Pfarrgemeinderatswahl im kommenden Frühjahr. Wir erleben zurzeit einen globalen Wandlungsprozess der auch vor der Kirche nicht Halt macht. Aber genau das bietet neue und spannende Möglichkeiten Traditionen und Neues durch Menschen aus dem Ort für den Ort zu verbinden. PfarrgemeinderätInnen sind also keine „SuperchristInnen“, sondern verschiedene Menschen die an diesem Gestaltungsprozess aktiv teilnehmen.

Mit dem beigelegten Abschnitt möchten wir alle einladen, uns verschiedene Menschen bekannt zu geben, die sich ihrer Meinung nach an diesem Gestaltungsprozess einbringen möchten. Dieser Abschnitt kann gerne in der Kirche in die vorgesehene Wahlurne eingeworfen werden.

Am Wahltag selbst findet in der Pfarre Reuthe eine Kandidaten/-innenliste statt.

Die Wahlunterlagen werden allen rechtzeitig zugesandt.

Wir brauchen
DICH, weil uns
GEMEINSCHAFT
stärkt!

Gestalten Sie LEADER in Vorarlberg mit

LEADER ist DAS Förderprogramm für den ländlichen Raum in Europa. Kurz vor Ende der aktuellen Förderperiode läuft jetzt der Bewerbungsprozess für zukünftige LEADER-Regionen. Die Gemeinde Reuthe gemeinsam mit der Regionalentwicklung Vorarlberg lädt Sie ein, ihre Ideen und Anregung zur Entwicklung der neuen LEADER-Strategie in den nächsten Wochen einzubringen.

Die Förderperiode des österreichischen Programms für ländliche Entwicklung geht mit 2022 zu Ende. Seit 09. Dezember ist der Aufruf zur Bewerbung von lokalen Aktionsgruppen für die LEADER-Periode 2023 bis 2027 online. Im Rahmen von LEADER werden Ansätze zur Umsetzung hochwertiger, integrierter Strategien für eine nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums gefördert. Die Ansätze sollen von aktiven, auf lokaler und regionaler Ebene tätigen Partnerschaften erarbeitet werden. LEADER soll die Akteurinnen und Akteure des ländlichen Raums dabei unterstützen, Überlegungen über das Potenzial ihres Gebietes in einer längerfristigen Perspektive anzustellen.

Unsere Strategie wird weiterentwickelt

Die Regionalentwicklung Vorarlberg ist eine der 77 Lokalen Aktionsgruppen in Österreich. Erstmals haben wir die Chance, die bisherige Strategie weiterzuentwickeln, auf Stärken aufzubauen und an Schwachstellen zu schrauben. Themenschwerpunkte sind regionale Wertschöpfung, nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen und kulturellem Erbe, Stärkung des Gemeinwohls und neu für die zu entwickelnde Strategie Klimaschutz bzw. Klimawandelanpassungen.

Die Regionalentwicklung Vorarlberg und ihre Mitgliedsregionen möchten allen in den Regionen lebenden oder an der Region interessierten Personen die Möglichkeit geben, sich aktiv am Strategieprozess zu beteiligen. Angesprochen sind darüber hinaus Entscheidungsträger*innen in Gemeinden, Land und Organisationen, Akteure und Akteurinnen von Initiativgruppen und Projekten aus den Gemeinden sowie Experten und Expertinnen.

So können Sie sich einbringen

Wir bitten Sie, sich am Strategieprozess zu beteiligen und aktiv zur zukünftigen Entwicklung Ihrer Region beizutragen:

Bis Mitte Jänner können Sie online einen kurzen Fragebogen zu Ihrer Region und der neuen Strategie ausfüllen und/oder Ihre Gedanken, Ideen und Anliegen auf unseren digitalen Pinnwänden posten. Fragebogen und Pinnwand können unabhängig voneinander ausgefüllt werden. Der Fragebogen kann als erster Einstieg in das Thema dienen.

Im Anschluss an die Online-Beteiligung finden im Zeitraum vom Mitte Jänner bis Mitte Februar Beteiligungsworkshops in den Regionen statt. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen teilzunehmen. Weitere Informationen hierzu folgen.

Weitere Infos zum LEADER-Prozess in Österreich: <https://www.zukunftsraumland.at/aktuell/469>

Wir von der Gemeinde und die Regionalentwicklung Vorarlberg eGen freuen uns auf einen informativen und wertvollen Austausch mit Ihnen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Vera Thaler, +43 650 2102125 strategie@regio-v.at

Regionalentwicklung Vorarlberg eGen

Hof 19, 6861 Alberschwende